

Bewährt in der Praxis

Mitten im Herzen des Sauerlandes folgte dem Messtag ein Maschinenvorführtag bei Bernd Melcher in Finnentrop. Neun Firmen präsentierten ihre Maschinen und Produkte im Praxiseinsatz – unter dem Motto: Bodenbearbeitung, Pflanzung und Pflege.

Bernd Melcher war erstmalig der Gastgeber des Praxistages im Anschluss an die Internationale Weihnachtsbaum-börse. Bisher war diese Veranstaltung immer bei Meinolf Mütterich in Eslohe-Niederlandenbeck. Aber auch Bernd Melcher war ein perfekter Betrieb für die Praxisvorführungen. Schon seit über 40 Jahren baut er Weihnachtsbäume in Finnentrop und Umgebung an.

Der Einladung gefolgt, einen Tag nach der Messe im Rahmen einer Praxisvorführung dem Fachpublikum Rede und Antwort zu stehen,

waren die Firmen Albrecht mit Scheren, AS Motor mit Mäher, Fort Sirio, GRV, HD2412, Jutek, Mera Rabeler, Skærbæk mit Gebläsestreuer und die Treepacker GmbH.

Wir greifen hier zwei Firmen beispielhaft heraus: Mera Rabeler und GRV. Die im vergangenen Jahr vorgestellte Reihenrodungsfräse RF-055 der Firma Mera Rabeler wurde um einen weiteren Rotorentyp erweitert. Die Fräse ist nun auch neben dem bisherigen Messerrotor mit einem Scheibenrotor mit Hartmetall-Werkzeugen erhältlich. Dieser Rotorentyp eignet sich be-

sonders für das Beseitigen von Wurzelstöcken bis zu einem Durchmesser von circa 40 Zentimeter bis zu einer Tiefe von etwa 35 Zentimeter. Mit diesem Rotor erweitert sich das Anwendungsgebiet der Maschine neben der Rekultivierung von ehemaligen Weihnachtsbaumflächen auf das Pflanzstreifenfräsen im Forst. Außerdem können einzelne Wurzelstöcke (bis etwa 80 Zentimeter Durchmesser) im Stand heruntergefräst werden.

Ebenfalls überarbeitet wurden die Portaltraktoren Caval 3 x 3 CT und CR von der Firma GRV. Manfred Graf, der für den Vertrieb außerhalb Frankreichs zuständig ist, stellte die Neuerungen vor. „Alle GRV-Portaltraktoren sind nicht einfach als Geräteträger konzipiert. Durch die solide Bauart aller Kraftheber und die hohe Zugleistung sind sie als echte Traktoren auch für die Bodenbearbeitung, wie etwa Grubbern, einsetzbar“, so die Mitteilung. Demnach sind zudem alle Maschinen mit Motoren der gültigen EU-Norm ausgestattet. ■

Christine Blödtner-Piske

